

## Grußwort

Die Umsetzung neuester Erkenntnisse aus der Wissenschaft in marktfähige Produkte, Verfahren und Dienstleistungen ist ein zentraler Faktor für Innovationen und somit den langfristigen wirtschaftlichen Erfolg von Unternehmen. Innovationen entscheiden, ob Arbeitsplätze und Wohlstand auch in Zukunft in Rheinland-Pfalz gesichert werden können.

Mir als Wirtschaftsminister ist es ein besonderes Anliegen, unsere mittelständischen Unternehmen dabei zu unterstützen, möglichst schnell und unkompliziert an neue Erkenntnisse und geeignete Kooperationspartner zu gelangen. Denn Innovationen sind kostspielig und erfordern spezifische Kompetenzen.

Deshalb haben wir die Transferinitiative Rheinland-Pfalz gestartet. Sie wird die Vernetzung der Unternehmen untereinander und mit der Wissenschaft verbessern und die Sichtbarkeit des Innovationsstandortes Rheinland-Pfalz erhöhen.

Mit dieser Veranstaltung der Transferinitiative wollen wir vor allem Unternehmen aus Rheinland-Pfalz über die Chancen und Herausforderungen von 3D-Druck informieren, Entscheidungshilfen geben und Ansprechpartner vermitteln.

Ich freue mich auf Sie.



*Volker Wissing*

**Dr. Volker Wissing**  
Wirtschaftsminister



Technologien made in Rheinland-Pfalz  
**Transferinitiative RLP**

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei.

### Anmeldung & Kontakt

Transfermanager Leichtbau und Neue Materialien

Dr. Stefan Kamlage

Tel + 49 (0) 631 / 316 68 - 30

Mobil + 49 (0) 176 / 579 216 11

Fax + 49 (0) 631 / 316 68 - 99

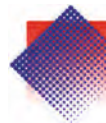
E-Mail [kamlage@img-rlp.de](mailto:kamlage@img-rlp.de)

Web [www.transferinitiative-rlp.de](http://www.transferinitiative-rlp.de)



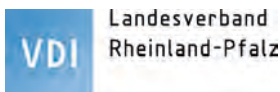
Innovations-Management  
Rheinland-Pfalz

### Finanziert durch:



Stiftung  
Rheinland-Pfalz  
für Innovation

### In Zusammenarbeit mit:



Technologien made in Rheinland-Pfalz  
**Transferinitiative RLP**

## Additive Fertigung: Chancen und Herausforderungen durch 3D-Druck

16. März 2017, 10:00 – 19:00 Uhr

Pfalzbau Ludwigshafen

Berliner Str. 30 | 67059 Ludwigshafen am Rhein

Sie interessieren sich für 3D-Druck, nutzen ihn bereits, oder wollen das Verfahren in Ihrem Unternehmen einführen?

Sie wollen sich mit Fachleuten auf diesem Gebiet austauschen, persönliche Kontakte knüpfen oder Kooperationsmöglichkeiten ausloten?

Auf unserer Veranstaltung erhalten Sie einen allgemeinen Überblick und umfassende Antworten auf Fragen zu rechtlichen Aspekten im Zusammenhang mit der Nutzung des Verfahrens. Experten berichten über den Stand der Technik in Bezug auf die Entwicklung neuer nutzbarer Materialien, neuer Anwendungsmöglichkeiten im industriellen Umfeld und neuer Systemlösungen.

Wir freuen uns auf Sie!

*Dieter Jahn*

**Prof. Dr. Dieter Jahn**

Transferbotschafter Leichtbau und Neue Materialien

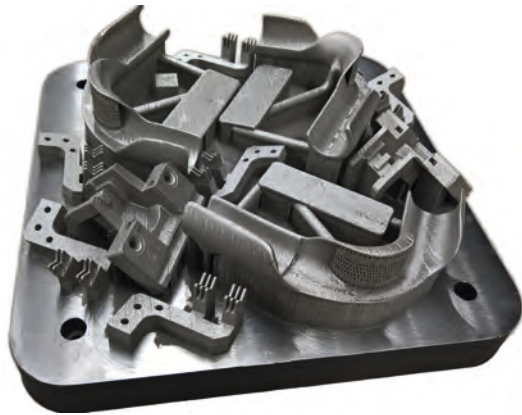


Foto : WJW GmbH

- 10:00 Begrüßung  
Minister Dr. Wissing  
Transferbotschafter Prof. Dr. Jahn
- 10:20 Einführung in den 3D-Druck – Grundlagen, Verfahren, Begriffe | Herr Buschhorn, TU Kaiserslautern, KIMA
- 10:50 Neue Geschäftsstrategien und innovative Wertschöpfungsketten durch 3D-Druck | Fr. Karevska, Ernst & Young GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
- 11:20 Nutzung von 3D-Druck: Dienstleistung vs. Inhouse | Hr. Braun, LKH Kunststofftechnik Heiligenroth GmbH & Co. KG und Herr Andres, WJW Waterjet GmbH
- 11:50 3D-Druck: Geistiges Eigentum & Geschäftsgeheimnisse schützen, Haftung für Produktfehler vermeiden | Hr. Dr. Leupold LL. M., Leupold Legal,
- 12:20 Mittagspause

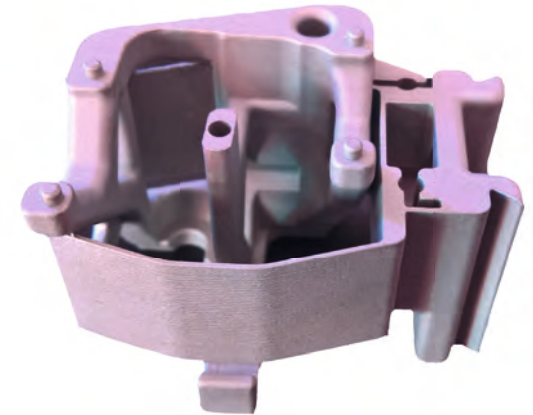


Foto : WJW GmbH

### Polymer Session

- 13:30 Materialien für die Additive Fertigung  
Fr. Monsheimer, Evonik Resource Efficiency GmbH
- 14:00 3D-Druck auf dem Weg zur Massenfertigung (I)  
Hr. Dr. Rechberger, Lehmann & Voss & Co. KG
- 14:30 3D-Druck auf dem Weg zur Massenfertigung (II)  
Hr. Elbrecht, LSS Laser-Sinter-Service GmbH
- 15:00 Spritzgießen mit 3D-gedruckten Werkzeugeinsätzen  
Hr. Kleinebrahm, Dr. Boy GmbH & Co. KG
- 15:30 Kaffeepause / Ausstellungsbesuch
- 16:15 Thermoplastischer 3D-Druck mit kontinuierlicher Faserverstärkung | Hr. Dr. Schlimbach, Institut für Verbundwerkstoffe GmbH
- 16:45 Kleinserien im 3D-Druck  
3D-Labs GmbH
- 17:15 Herstellung von Komponenten aus Polymeren  
Hr. Alderath, 3D Systems GmbH
- 17:45 Ausstellungsbesuch mit Get Together und Match-Making mit Referenten

### Metallpulver Session

- 13:30 Herausforderungen bei der Verarbeitung von Spezialmetallen in der Additiven Fertigung  
Hr. Caspari, Heraeus Additive Manufacturing GmbH
- 14:00 Handlungsfelder Additive Fertigungsverfahren  
Hr. Dr. Marquardt, VDI e.V.
- 14:30 Entwicklung und Optimierung von AM Bauteilen für die Verfahrenstechnik  
Hr. Volkmann und Hr. Dr. Schillo, BASF SE
- 15:00 Möglichkeiten zur Produktindividualisierung durch 3D-Druck | Hr. Dr. Böhm, KSB AG
- 15:30 Kaffeepause / Ausstellungsbesuch
- 16:15 Nutzung additiver Fertigungsverfahren zur Realisierung strukturierter chemischer Reaktoren  
Hr. Dr. Löb, Fraunhofer ICT-IMM
- 16:45 Einsatz additiver Fertigungsverfahren jenseits des 3D-Drucks | Hr. Schäfer, Stratasys GmbH
- 17:15 3D-Druck für industrielle Anwendungen  
Hr. Barth, ExOne GmbH
- 17:45 Ausstellungsbesuch mit Get Together und Match-Making mit Referenten

### Glas / Keramik Session

- 13:30 Additive Fertigung keramischer Bauteile - Anwendungen und Potentiale -  
Hr. Dr. Kollerberg, WZR ceramic solutions GmbH
- 14:00 3D printing applied to technical ceramic  
Hr. Gaignon, 3D Ceram
- 14:30 Komponenten für verfahrenstechnische Anwendungen  
Hr. Dr. Reinemuth, Thaletec GmbH
- 15:00 3D-Druck mit Glas  
Hr. Dr. Schwall, Schott AG
- 15:30 Kaffeepause / Ausstellungsbesuch
- 16:15 Identifizierung geeigneter Bauteile für die additive Fertigung  
Herr Hilbert, TU Kaiserslautern, KIMA
- 16:45 

Nutzen Sie ab 16:45 die Möglichkeit an der Polymer- oder Metallpulver Session teilzunehmen.
- 17:15
- 17:45 Ausstellungsbesuch mit Get Together und Match-Making mit Referenten